

Mitteilungsblatt September/Oktober 2012

<http://www.vorarlberger.net/>

1. Termine:

Musikbrunch: Sonntag, **21. Oktober 2012**, 10:45 Uhr, Heuriger Hengl-Haselbrunner
Käsknöpflepartie: Dienstag, **13. November 2012**, 17:00 und 20:00 Uhr, Grinzinger Bräu
Kindernikolo: Samstag, **01. Dezember 2012**, 15:00 Uhr, Bamkraxler
Adventabend: Mittwoch, **05. Dezember 2012**, 19:00 Uhr, Cafe Prückel
Ball der Vorarlberger: Samstag, **19. Jänner 2013**, 21:00 Uhr, Palais Ferstel

Musikbrunch, 21. Oktober 2012

Der Vorarlberger Pianist und Sänger Mario Pecoraro wird am 21. Oktober 2012 beim Musikbrunch sein „Art of Trio“ Programm wiedergeben. Von feinen Jazz-Standards, über Songs aus dem Latin-Bereich bis hin zu Classics aus der gehobenen Popmusik werden bei dieser Performance auch anspruchsvolle Hörer verwöhnt werden. Freuen sie sich auf ein unplugged Konzert der ganz besonderen Art!

Ball der Vorarlberger in Wien 2013

Unter dem Motto „Grüße aus dem Walgau“ findet am Samstag, 19. Jänner 2013 der Ball der Vorarlberger im eleganten Palais Ferstel in Wien statt. Unser Ball-Partner im kommenden Jahr ist die Regio Im Walgau, die 14 Gemeinden (Bludesch, Bürs, Düns, Dünserberg, Frastanz, Göfis, Ludesch, Nenzing, Nüziders, Röns, Satteins, Schlins, Schnifis und Thüringen; außerordentliche Mitglieder sind Feldkirch, Bludenz, Lorüns, Stallehr, Bürserberg, Brand und Thüringerberg) umfasst. Im Großen Saal spielt zum ersten Mal das Ballorchester Krisper auf und wird für einen schwungvollen Abend sorgen. Mehr über die Mitternachtseinlage usw. lesen Sie ab ca. Mitte September auf www.vorarlberger.net.

Vereinsmitglieder können Eintritts- und Sitzplatzkarten ab sofort bestellen: per E-Mail an office@kinzpr.at oder telefonisch unter T 0664 / 483 15 81 (Vorarlberger in Wien). Eintrittskarten kosten EUR 45,- für Erwachsene bzw. EUR 25,- für Studierende, Sitzplätze zwischen EUR 7,- und EUR 15,-.

2. Berichte:

Klimt Ausstellung im Leopold Museum

Der Verein der Vorarlberger in Wien lud am 19. April 2012 anlässlich des 150. Geburtstages von Gustav Klimt ins Leopold Museum in Wien. Der Direktor des Leopold Museums und gebürtige Vorarlberger Dr. Tobias G. Natter begrüßte die rund 80 Kunst-Interessierten. Drei Klimt-Experten vom Leopold Museum führten die Vereinsmitglieder in drei Gruppen durch die beeindruckende Ausstellung, die das Leben und die Werke des wohl berühmtesten österreichischen Malers, Gustav Klimt, zeigt. Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen Meisterwerke aus dem eigenen reichen Bestand des Leopold Museum, ergänzt um herausragende Leihgaben aus wichtigen österreichischen und internationalen Sammlungen. Die Ausstellung präsentiert neben den Bildern der Leopold-Sammlung rund 400 Postkarten, den Großteil jener Karten, die Klimt im Laufe seines Lebens an seine Geliebte Emilie Flöge adressierte. Im Rahmen der Führung durch die Ausstellung erfuhren die Vorarlberger auch viele spannende Geschichten und Erlebnisse aus dem Leben von Gustav Klimt mit seinen Freunden, über seine Frauengeschichten und sein künstlerisches Schaffen.

Im Anschluss an die einstündige Führung durch die Räumlichkeiten des Leopold-Museums trafen sich die Vorarlberger noch im Glacis-Beisl zum gemütlichen Abendessen und Get-together. em

Ausflug nach Brünn (Brno): Stadtbesichtigung und Führung durch die berühmtesten Kasematten der Festung Špilberk (Špilberk)

Als Ziel für den Sommerausflug am 16. Juni 2012 hat der Verein der Vorarlberger in Wien die Südmährische Stadt Brünn auserkoren. Bei Kaiserwetter und überdurchschnittlich hohen Temperaturen fuhren zwei voll klimatisierte Busse mit der Reisegruppe von insgesamt 86 Personen um 7:30 Uhr von der U3-Station Wien Erdberg über Mistelbach in Richtung Brünn.

Die erste Pause gab es bereits nach einer einstündigen Fahrt in Poysdorf, wo die Familie Rieder vom Veltinerhof bereits Getränke und die traditionellen Wurstsemmeln für die Vorarlberger Reisegruppe vorbereitet hatte. Nach dieser halbstündigen Rast ging die Fahrt weiter nach Brünn, wo wir beim Janáček-Theater um 10 Uhr von den Brünnener Stadtführerinnen empfangen wurden. Von dort aus ging es in 3 deutsch geführten Gruppen zu Fuß durch das historische Stadtzentrum, das ein Stadtdenkmal-schutzgebiet ist. Brünn ist mit fast 400.000 Einwohnern die zweitgrößte Stadt in der Tschechischen Republik, eine Universitätsstadt, in der die höchsten Justizorgane ihren Sitz haben und die darüber hinaus für ihre Messen, Festivals und Sportwettbewerbe wie den Motorrad-Grand Prix bekannt ist. Das moderne Gesicht einer Großstadt erhält Brünn dank seiner funktionalistischen Architektur.

Nach vielen interessanten Impressionen und Geschichtszahlen wurde es um 12:00 Uhr Zeit zum Mittagessen im zentral gelegenen Restaurant Stopkova Plzeňská Pivnice, wo ein hervorragendes dreigängiges Menü auf uns wartete. Natürlich gab es in dieser traditionellen Gaststätte eine große Auswahl an hervorragenden Bieren wie auch anderen Getränken, die bei den hohen Temperaturen und dem langen Vormittagsmarsch besonders gut getan haben.

Das nächste ausschließlich fußläufig erreichbare Ziel auf unserer Erkundungstour durch Brünn war die Festung Špilberk (mit den Kasematten), die gleich hinter dem Restaurant Stopkova auf einer Anhöhe gelegen ist und von wo aus man einen wunderbaren Blick auf die Stadt hat. Bei der Führung durch die Kasematten, einst ein Versteck für Soldaten, später eines der gefürchtetsten Gefängnisse für Schwerverbrecher der ganzen habsburgischen Monarchie, genannt „Völkergefängnis“, wurden 2 Gruppen gebildet. Die dunklen Räume und langen Gänge ließen erahnen, was die Verbrecher seinerzeit alles durchleben mussten.

Nach rund einer Stunde Führung hatte jeder noch eine gute Stunde Zeit, die Außenanlagen der Burg zu besichtigen, die Aussicht zu genießen, einzukehren oder in einem der vielen Schatten spendenden Bäume Ruhe zu finden. Am Fuße der Špilberk-Burg standen ab 16:15 Uhr die Busse bereit, von wo aus die Fahrt erneut nach Poysdorf zum Heurigen Veltinerhof ging. Dort fand der schöne Ausflug bei einer Brettjause, Wein, Wasser und Most bis 19:45 Uhr seinen Ausklang.

Nach einer fröhlich besungenen Busfahrt – selbstverständlich wurden vor allem Lieder aus Vorarlberg zum Besten gegeben – trafen wir kurz vor 21:00 Uhr in Wien Erdberg ein. Besonderer Dank gilt Elfi und Florian PARTL sowie Christiane SCHWAIGER, die den Ausflug organisiert und uns mit vielen interessanten Informationen rund um Brünn versorgt haben.

Außerdem danken wir unseren Sponsoren, der Dornbirner Sparkasse und der Hypobank Vorarlberg, die sich bereit erklärt haben, die Kosten für das leibliche Wohl zu übernehmen. (cs)

Poysdorf:

Veltinerhof, Familie Rieder: http://www.veltinerhof.com/01%20deutsch/index_home.html

Brünn:

Stadtinformation: <http://www.ticbrno.cz/uvod?lang=de-DE>

Stopkova Plzeňská Pivnice: <http://www.stopkovaplzenskapivnice.cz/>

Spielberk: <http://www.spilberk.cz/?lang=de>

3. Wir gratulieren:

Frau Lotte BECHTER zur Vollendung des 100. Lebensjahres;

Frau Amtsrätin i.R. Gertrud BÖHML zur Vollendung des 95. Lebensjahres;

Frau Tilli WURMITZER und Frau Agnes KHUTTER zur Vollendung des 93. Lebensjahres;

Frau Luitgard SCHUSTER zur Vollendung des 92. Lebensjahres;

Herrn August FUSSENEGGER und Herrn Dr. Emil STROLZ zur Vollendung des 85. Lebensjahres;

Herrn Hubert WEBER und Herrn Honorarkonsul Prof. Dkfm. Armin FEHLE zur Vollendung des 80. Lebensjahres;

Frau Ottilie LESKUSEK, Frau Christine HATHEYER-GANAHL, Frau Elisabeth PALM und Herrn Dr. Walter RÜSCH zur Vollendung des 75. Lebensjahres;

Frau BM a.D. Elisabeth GEHRER, Frau Dr. Elisabeth LÄNGLE, Frau Felicitas KADI, Frau Edith TUSCH, Herrn Reinhold RÜTZLER, unserem Bibliothekar Gert GROSSSSCHAEDL und Herrn Dr. vet. Peter FEHR, zur Vollendung des 70. Lebensjahres;
Frau Hanna TIECHL, Frau Rosi HINTERAUER, unserem Ehrenmitglied Abg.z.BR.a.D. Jürgen WEISS und Herrn Mag. Günther VETTER zur Vollendung des 65. Lebensjahres.

4. Wir trauern:

Um unser Mitglied, Herrn Wolfgang CZINGLAR;
um unser Mitglied, Herrn Udo WALDSAM;
um unser Mitglied, Herrn Dipl. Ing. Paul ALF;
um unseren Mandatar, KommRat Mag. Dr. Walter ENDER.

Hock-Termine im Wintersemester:

Am 29. Juni fand in einer gemütlichen Runde der letzte Hock der Vorarlberger Studenten in Wien vor den Sommerferien statt.

Die Studentenvertreter freuen sich auf den nächsten Hock zu Semesterbeginn, der voraussichtlich im Oktober stattfinden wird. Nähere Informationen zum genauen Datum des Hocks folgen per Mail und werden unter der Facebook-Gruppe „Vorarlberger Hock“ bekannt gegeben. Das Hockteam freut sich auf jeden Besucher.

Ort: Club-Raum: Verein der Vorarlberger in Wien, 8., Josefstädter Straße 81-83, zwischen Stiege III und IV im Souterrain, Türklingel: „Verein der Vorarlberger“

!Hock! StudentenInfo im Internet: <http://go.to/hock>
E-mail: studenten@vorarlberger.net; studentenhock-owner@riesch.at

Die Bitte, uns Ihre e-mail-Adressen bekannt zu geben, bleibt immer aktuell. Diesbezügliche Informationen sowie **Adressänderungen** werden an den Schriftführer Mag. Florian Partl erbeten: vorarlberger.in.wien@aon.at oder office@vorarlberger.net
